

# Arbeitsvölkerrecht

Bearbeitet von  
Jens M. Schubert, Rudolf Buschmann

1. Auflage. 2017. Buch. 300 S. Kartoniert / Broschiert

ISBN 978 3 503 17427 0

Format (B x L): 14,7 x 21,1 cm

Gewicht: 391 g

[Recht > Arbeitsrecht](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



# Arbeitsvölkerrecht

Von

**Prof. Dr. Jens M. Schubert**

apl. Professor für Arbeitsrecht und Europäisches Recht  
Leuphana Universität Lüneburg, Leuphana Law School  
Leiter des Bereichs Recht und Rechtspolitik in der  
Bundesverwaltung der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, Berlin

*unter Mitarbeit von*

**Rudolf Buschmann**

Lehrbeauftragter Universität Kassel  
Centrum für Revision und Europäisches Recht  
der DGB Rechtsschutz GmbH, Kassel

ERICH SCHMIDT VERLAG

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter**  
ESV.info/978 3 503 17427 0

Gedrucktes Werk: ISBN 978 3 503 17427 0  
eBook: ISBN 978 3 503 17428 7

Alle Rechte vorbehalten  
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2017  
[www.ESV.info](http://www.ESV.info)

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO Norm 9706.

Satz: psb, Berlin  
Druck: Difo-Druck, Bamberg

## Vorwort

*»I am not interested in picking up crumbs of compassion thrown from the table of someone who considers himself my master. I want the full menu of rights.«*

So formulierte der Friedensnobelpreisträger *Desmond Tutu* im Hinblick auf die Menschenrechte, die jedem Menschen gehören, einfach weil er Mensch ist. Und dies gilt nicht nur für bürgerliche/politische Menschenrechte, sondern in gleichem Maße für soziale Menschenrechte, mithin für solche, die nach Lesart des deutschen Rechts auch zum Arbeitsrecht gezählt werden. (Soziale) Menschenrechte stellen internationale Garantien dar, die – sobald sich ein Staat entsprechend verpflichtet hat bzw. durch Völkergewohnheitsrecht oder *ius cogens* verpflichtet ist – nicht mehr im seinem Belieben stehen. Man hat ein Menschenrecht auf seiner Seite, es wird nicht lediglich gewährt! Die dahinter stehenden Regularien kennen und verstehen zu lernen, und zwar bezogen auf das Arbeitsrecht, ist Ziel des Buches »Arbeitsvölkerrecht«. Damit wird methodisch kein eigenständiges Unterrechtsgebiet behauptet. Völkerrecht bleibt öffentliches Recht. Arbeitsvölkerrecht wirkt auch anders als das Arbeitsrecht der Europäischen Union. Gleichwohl ist die Bedeutung nicht zu unterschätzen, die Stoffmenge beachtlich. Aktuelle Diskussionen z. B. zum Beamtenstreikrecht, zum Recht auf Arbeit, zum Schutz vor Diskriminierung oder zur Vereinbarkeit von Fiskalpakt und Ceta mit dem sozialen Völkerrecht zeigen dies. Hinzu kommt, dass der Kern sozialer Menschenrechte über eine beträchtliche Akzeptanz in der Völkergemeinschaft verfügt, was eine eigenständige Legitimation entstehen lassen kann. Vor diesem Hintergrund werden in dem Buch alle völkerrechtlich relevanten Rechtsquellen zum Arbeitsrecht allgemein und nach den typischen Feldern im Arbeitsrecht (individual, kollektiv, Arbeitsschutz) vorgestellt sowie deren Wirkung im deutschen Recht beschrieben.

Das Werk richtet sich sowohl an Studierende mit entsprechenden Studienschwerpunkten als auch an Anwälte, die einen ersten Einblick in das Arbeitsvölkerrecht und die daraus folgenden Möglichkeiten im Prozess ge-

winnen wollen. Ein Beitrag zur Wissenschaft soll an den vertiefenden Stellen gleichsam geleistet sein.

Das Buch versteht sich als Versuch, ein noch nicht ausgeschriebenes Feld strukturiert vorzustellen. Für Hinweise und Kritik in jeglicher Hinsicht ist der Verfasser daher dankbar. Herausgehoben werden muss die Arbeit des Lektorats des Verlages, und hier Frau Dr. Nehring. Dank ausgesprochen werden soll dahingehend, dass sich der Verlag auf das Risiko eines solchen Projekts eingelassen und dieses maßgeblich unterstützt hat.

Berlin, im Januar 2017

Prof. Dr. Jens M. Schubert

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	5
Literaturverzeichnis .....	11
Abbildungsverzeichnis .....	21
Abkürzungsverzeichnis .....	22
<b>I. Einführung – Warum Arbeitsvölkerrecht?</b> .....	29
1. Hintergründe .....	30
2. Begriff Arbeitsvölkerrecht / Begriff Arbeitnehmer .....	35
3. Rechtstatsächliches .....	38
4. Struktur des Buches .....	41
5. Fundstellen zum Arbeitsvölkerrecht .....	42
a) Die eigentlichen Rechtsquellen .....	42
b) Rechtsprechung .....	43
c) Verlautbarungen von Ausschüssen .....	43
d) Schrifttum/Internet .....	44
<b>II. Vor die Klammer gezogen: Zum Völkerrecht allgemein</b> .....	47
1. Rechtsquellen .....	47
a) Völkerrechtliche Verträge .....	48
aa) Völkerrechtliches Wirksamwerden / Auslegung ...	49
bb) Abschlusskompetenz und Transformation in deutsches Recht .....	54
b) Völkergewohnheitsrecht .....	55
c) Allgemeine Rechtsgrundsätze .....	57
d) Völkerrechtliche Hilfsquellen .....	58
2. Rang und Bedeutung des Völkerrechts im deutschen Recht .	58
a) Was ist eigentlich Völkerrecht? – Abgrenzung .....	60
aa) IPR und Rechtsvergleich .....	61
bb) EU-Recht .....	61
b) Das Verhältnis von Völkerrecht und innerstaatlichem Recht .....	62

c) Wie findet Völkerrecht im innerstaatlichen Recht Anwendung? .....	63
d) Verstoß durch rangniedere Norm .....	67
3. Position des Völkerrechts im Mehrebenensystem von nationalem, unionalem und internationalem Recht ....	70
a) Allgemeines .....	70
b) Brücken des Mehrebenensystems .....	74
c) Mehrebenensystem durch Auslegung .....	79
aa) Völkerrechtskonforme Auslegung .....	80
bb) Unionskonforme Auslegung mit Völkerrechts- splittern .....	83
4. Resümee des Abschnitts .....	86
<b>III. Vorstellung der Rechtsquellen des Völkerrechts mit arbeitsrechtlichem Bezug .....</b>	<b>89</b>
1. Überblick .....	89
2. Europarat .....	90
a) Europäische Menschenrechtskonvention .....	90
aa) Inhalt .....	91
bb) EGMR .....	93
b) Europäische Sozialcharta .....	93
aa) Inhalt .....	93
bb) Europäischer Ausschuss für soziale Rechte .....	97
3. Vereinte Nationen .....	99
a) Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (International Bill of Rights) .....	100
b) UN-Zivilpakt .....	102
c) UN-Sozialpakt .....	104
d) Recht der Internationalen Arbeits- organisation IAO (ILO) .....	108
e) UN-Behindertenrechtskonvention .....	114
f) Exkurs: Genfer Flüchtlingskonvention .....	116
4. Weitere .....	116
5. Resümee des Abschnitts .....	118
<b>IV. Arbeitsvölkerrecht nach Themen .....</b>	<b>119</b>
1. Individualarbeitsrecht .....	119
a) Diskriminierungsschutz .....	119
aa) Inhalt .....	119
bb) Rechtsprechung und Ausschussentscheidungen ...	126



b) Behinderung .....	133
c) Mindestlohn .....	138
d) Bestandsschutz .....	140
aa) Europarat .....	141
bb) Vereinte Nationen .....	151
e) Urlaub .....	156
aa) Europarat – Europäische Sozialcharta .....	157
bb) Vereinte Nationen .....	158
2. Kollektives Arbeitsrecht .....	162
a) Vereinigungsfreiheit/Arbeitskampf .....	162
aa) EMRK .....	163
bb) ESC .....	169
cc) Recht der Vereinten Nationen, insbesondere ILO ..	173
b) Mitbestimmung .....	178
3. Arbeitszeit / Arbeitsschutz .....	183
a) Arbeitszeit .....	183
aa) Europarat – Europäische Sozialcharta .....	184
bb) Vereinte Nationen .....	190
b) Arbeitsschutz (iwS) .....	193
aa) Europarat .....	195
bb) Vereinte Nationen .....	198
4. Exkurs Seearbeitsrecht .....	199
a) ILO – Seearbeitsübereinkommen .....	199
b) Auswirkungen .....	203
5. Resümee des Abschnitts .....	205
<b>V. Arbeitsvölkerrecht in der Anwendung .....</b>	<b>207</b>
1. Beschwerden vor dem EGMR .....	207
2. Beschwerden bei Ausschüssen .....	212
3. Verfassungsbeschwerde und Völkerrecht .....	213
4. Hinweise für eine Klausur im Arbeitsvölkerrecht .....	215
a) Variante 1: Prüfung einer Beschwerde .....	215
aa) Zulässigkeit .....	216
bb) Begründetheit .....	217
b) Variante 2: Prüfung einer nationalen Maßnahme mit völkerrechtskonformen Auslegung .....	218
<b>Anhang 1: Leitfaden des EGMR zur Individualbeschwerde (Rules of Court – 1 January 2016 Practice Directions) .....</b>	<b>223</b>

<b>Anhang 2: Entscheidungen, die man zum Arbeitsvölkerrecht kennen sollte</b> .....	228
<b>Anhang 3: Rechtstexte zum Arbeitsvölkerrecht</b> .....	231
<b>Anhang 4: Kleines Glossar</b> .....	291
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	297